

# Die gläserne U-Bahn-Station



**V**iel Glas soll das Design der neuen U5-Stationen bestimmen. Und breiter und schmaler werdende Streifen sollen eine „Partitur der Geschwindigkeit“ darstellen. Das Stationsdesign von Wiens erster fahrerloser U-Bahn-Linie U5, die ab 2023 auf ihrem ersten Teilstück den Betrieb aufnimmt, wird sich von dem bisheriger Stationen komplett unterscheiden. Glas kommt dabei nicht nur in den Zugangshäuschen zum Einsatz, son-

dern auch in Türen auf dem Bahnsteig – die werden wegen der Vollautomatisierung notwendig. Allerdings: Das Neo-Design wird es vorerst nur bei den komplett neuen Stationen geben, also zunächst beim Alten AKH, ab 2025 auch entlang der Verlängerung bis zum Elterleinplatz. Jene Stationen, die auf der bisherigen U2-Trasse liegen, werden lediglich farblich nachjustiert – in der neuen Linienfarbe Türkis. [ YF Architekten & Franz Architekten ]